

Paartherapie – Aufbauseminare

Körperorientierte Arbeit mit Paaren zum Thema Sexualität	
Kurzbeschreibung	<p>In diesem Seminar geht es um ganz konkrete Übungen, die im Rahmen der Paartherapie durchgeführt werden können, wenn es um Unzufriedenheit mit der gemeinsamen Sexualität geht. Unter anderem werden Übungen vorgestellt, die wichtige Themen wie Ko-Regulation, Verführung, Erotisieren, Priorisieren, Autonomie und Intimität erfahrbar machen. Die Arbeit mit dem Körper und dem eigenen Erleben ermöglicht einen anderen Zugang zu sich selbst und eröffnet Wege, sich selbst und die gemeinsame Sexualität zu verändern. Alle diese Übungen können in der Praxis ausprobiert und vom Paar zu Hause weiter geübt werden.</p> <p>In diesem Seminar werden wir die Übungen in Rollenspielen ausprobieren und über die Möglichkeiten der Anwendung sowie Indikationen und Kontraindikationen sprechen. Es handelt sich nicht um isolierte Interventionen, sondern um Erfahrungsmöglichkeiten, die sinnvoll in die Paartherapie eingebunden werden müssen.</p>
Zielgruppe	<p>Die Fortbildung richtet sich an Kolleg*innen mit abgeschlossener Psychotherapieausbildung. Voraussetzung ist der Besuch der vier Basisseminare („Einführung in die Paartherapie“). Sie sind jedoch auch offen für Kolleg*innen, die bereits paartherapeutisch arbeiten, aber keine Zertifizierung anstreben.</p>
Zielsetzung	<p>Studien zeigen eine hohe Wirksamkeit von Paartherapie auf die Veränderung der psychischen Symptomatik. Das ist nachvollziehbar, denn eine Liebesbeziehung hat individuell einen hohen Stellenwert, und Konflikte in der Partnerschaft haben großen Einfluss auf die Lebensqualität und Gesundheit. Die therapeutische Arbeit mit Paaren unterscheidet sich allerdings sehr von der im Einzelsetting. Die vier Basisseminare dieses Curriculums werden seit 2014 bei der DGVT angeboten und befähigen die Teilnehmer*innen, Paare beim Verstehen und Lösen von Konflikten zu unterstützen. Die Aufbauseminare vertiefen diese Fertigkeiten durch die Vermittlung geeigneter Methoden und das Verständnis für konkrete Krisen und Herausforderungen einer Liebesbeziehung. Der Schwerpunkt dieses Curriculums liegt auf dem Ansatz der differenzierungsbasierten Paartherapie, angelehnt an M. Bowen und D. Schnarch.</p>

Information und Anmeldung

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. Fort- und Weiterbildung
 Postfach 13 43, 72003 Tübingen; ☎ 07071 94 34-34 📠 07071 94 34-35
 E-Mail: fortbildung@dgvt.de; Internet: www.dgvt-fortbildung.de
 Sprechzeiten: Di. und Do.: 09:00 – 12:00 Uhr; Di. und Mi.: 14:00 – 15:30 Uhr

Referent*innen	Berit Brockhausen, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutin, Partnerschafts- und Sexualberatung; Berlin Petra Hirschberg-Höller, Sexocorporel (klinische Sexologie); Berlin
Kursnummer	62234_4
Veranstaltungsort	im Wyndham Garden Berlin Mitte - Osloer Straße 116a - 13359 Berlin
Wichtig	Wir freuen uns sehr, Ihnen nun auch wieder Präsenzseminare anbieten zu können. Bitte beachten Sie, dass es u.a. aufgrund des anhaltenden Pandemiegeschehens weiterhin zu kurzfristigen Absagen kommen kann, z.B. wenn Referent*innen erkranken. Sie erhalten in diesem Fall Ihre Teilnahmegebühren in voller Höhe rückerstattet. Beachten Sie, dass wir jedoch keine weiteren Kosten (wie z.B. Reise, Unterkunft) erstatten. Aus diesem Grund empfehlen wir bei der Buchung auf kurzfristig stornierbare Angebote zurückzugreifen.
Termin	17. – 18. Oktober 2022
Umfang	Das Themenseminar umfasst 16 Unterrichtseinheiten (UE).
Zeiten	an jedem Tag von 10:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Teilnahmegebühren	Frühbucher (bis 17. September 2022): 277,- Euro (DGVT-Mitglied); 310,- Euro (Nicht-Mitglied); Regulär (ab 18.09.2022): 292,- Euro (DGVT-Mitglied); 330,- Euro (Nicht-Mitglied)
Stichwort	Paartherapie Aufbau 2022-2_4

Information und Anmeldung

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. Fort- und Weiterbildung
 Postfach 13 43, 72003 Tübingen; ☎ 07071 94 34-34 📠 07071 94 34-35
 E-Mail: fortbildung@dgvt.de; Internet: www.dgvt-fortbildung.de
 Sprechzeiten: Di. und Do.: 09:00 – 12:00 Uhr; Di. und Mi.: 14:00 – 15:30 Uhr